

# Frühlingsruf

Ludwig van Beethoven

Sopran  
Alt

Tenor  
Bass

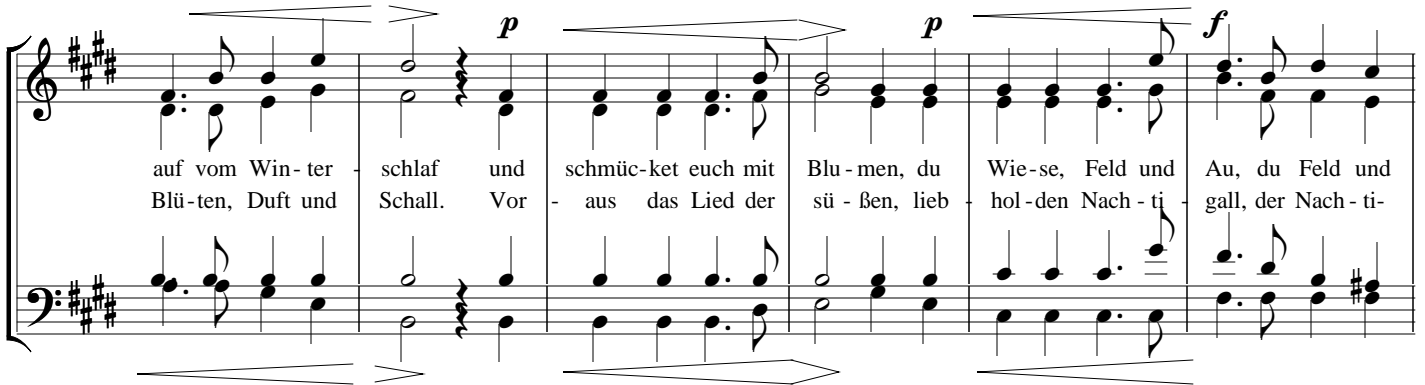
*f* Frisch *mf* *f* *mf*

1. Wacht auf, wacht auf, wacht auf, wacht auf, wacht auf, wacht auf ihr Tä - ler, wacht auf, wacht auf, wacht auf, wacht auf,  
2. Wacht auf, wacht auf, der Lenz will euch be - grü - ßen, wacht auf, wacht auf, mit



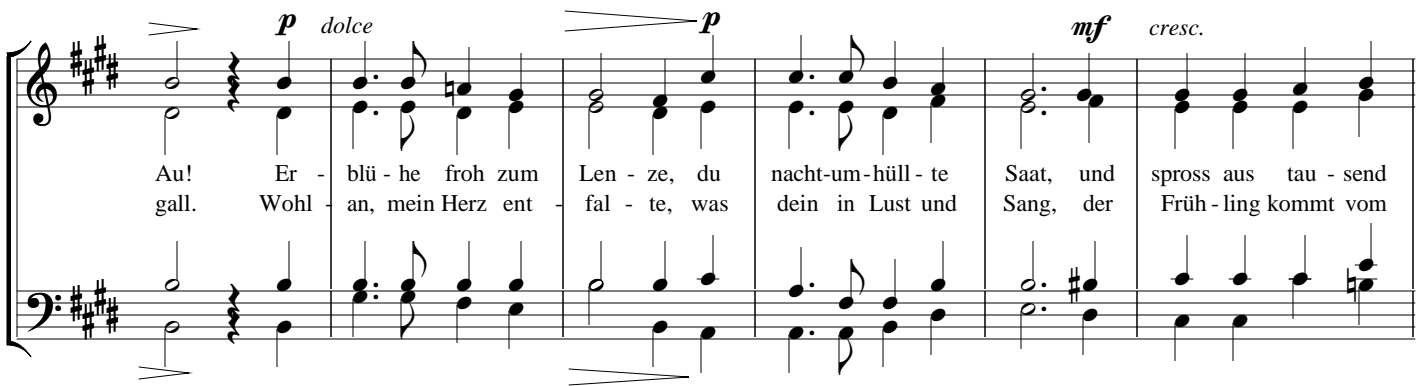
*p* *p* *f*

auf vom Win - ter schlaf und schmüc - ket euch mit Blu - men, du Wie - se, Feld und Au, du Feld und  
Blü - ten, Duft und Schall. Vor - aus das Lied der sü - ßen, lieb hol - den Nach - ti gall, der Nach - ti



*p dolce* *p* *mf cresc.*

Au! Er - blü - he froh zum Len - ze, du nacht - um - hüll - te Saat, und spross aus tau - send  
gall. Wohl an, mein Herz ent - fal - te, was dein in Lust und Sang, der Früh - ling kommt vom



*f* *p* *f*

Hal - men. Die Zeit, die Zeit des Mai - en naht. Die Zeit, die Zeit des Mai - en  
Wal - de, zu dir, zu dir in fe - stem Gang, zu dir, zu dir in fe - stem



*f* *ritard.* *ff* *Etwas langsamer*

naht! Er - wach zum Licht, er - wach zum Licht, du nacht - um - hüll - te Saat. Die Zeit des Mai - en naht!  
Gang. Er - wach zum Licht, er - wach zum Licht, es kommt in fe - stem Gang der Lenz mit Lust und Sang.

